

The most recent revision of this translation and of other documents is available as a free download at:
<http://ssrn.com/abstract=1579414>

Ordinance of the President to Fight Malicious Attacks on the Government of National Rising. From 21 March 1933. [...]

Section 1: (1) Whoever possesses a uniform of an association supporting the government of national rising without being entitled to that possession by membership in the association or for other reasons, is punished by imprisonment up to two years. [...]

Section 3: (1) Whoever expresses or distributes intentionally an untrue or strongly misrepresenting statement of facts capable of seriously damaging the good of the Empire or a State or the reputation of the government of the Empire or a State or those parties and associations supporting these governments, is punished, unless other provisions with stricter punishments are applicable, with imprisonment up to two years and, if the statement has been publicly expressed or distributed, with imprisonment of at least three months. [...]

(3) Whoever is grossly negligent in committing the crime will be punished with imprisonment up to three months or with a fine. [...]

The President von Hindenburg
 The Chancellor Adolf Hitler
 The Minister of the Interior Frick
 For the Minister of Justice
 Vice-Chancellor von Papen

Verordnung des Reichspräsidenten zur Abwehr heimtückischer Angriffe gegen die Regierung der nationalen Erhebung. Vom 21. März 1933. [...]

§ 1 (1) Wer eine Uniform eines Verbandes, der hinter der Regierung der nationalen Erhebung steht, in Besitz hat, ohne dazu als Mitglied des Verbandes oder sonstwie befugt zu sein, wird mit Gefängnis bis zu zwei Jahren bestraft. [...]

§ 3 (1) Wer vorsätzlich eine unwahre oder gröblich entstellte Behauptung tatsächlicher Art aufstellt oder verbreitet, die geeignet ist, das Wohl des Reichs oder eines Landes oder das Ansehen der Reichsregierung oder einer Landesregierung oder der hinter diesen Regierungen stehenden Parteien oder Verbände schwer zu schädigen, wird, soweit nicht in anderen Vorschriften eine schwerere Strafe angedroht ist, mit Gefängnis bis zu zwei Jahren und, wenn er die Behauptung öffentlich aufstellt oder verbreitet, mit Gefängnis nicht unter drei Monaten bestraft. [...]

(3) Wer die Tat grob fahrlässig begeht, wird mit Gefängnis bis zu drei Monaten oder mit Geldstrafe bestraft. [...]

Der Reichspräsident von Hindenburg
 Der Reichskanzler Adolf Hitler
 Der Reichsminister des Innern Frick
 Für den Reichsminister der Justiz
 Der Stellvertreter des Reichskanzlers von Papen